

Infoblatt für Juniorkurse

- Junior OWD / Junior SD
- Junior Adventure Diver / Junior Advanced OWD

Liebe/r Erziehungsberechtigte/r

„Tauchen mit Jugendlichen“ ist sicher ein Thema, das sehr kontrovers diskutiert wird - Ängste und Emotionen bilden dabei häufiger die Grundlage als sachliche Information. Entscheidend für die Teilnahme an einem Sporttaucherkurs ist natürlich die physische und psychische Reife einer/s Jugendlichen. Die psychische Reife kann sicher zunächst niemand besser beurteilen als die Erziehungsberechtigten – bei der Beurteilung der physischen Reife helfen Tauchmediziner weiter, denn vor Kursteilnahme sollte der Jugendliche die medizinische Tauchtauglichkeit bestätigt bekommen haben. Da eine „Junior“ im Tauchkurs die gleichen Inhalte zu lernen hat wie ein Erwachsener, sind die Anforderungen – gemessen am Wissen eines Jugendlichen – aber viel höher als bei einem Erwachsenen. Themenbereiche wie Tauchphysik oder Tauchmedizin erschließen sich Jugendlichen verständlicherweise viel schwerer. Sie sollten daher die Erwartungen an ihren „Junior“ in eine realistische Relation zum Alter setzen. Oft brauchen Jugendliche etwas mehr Übungs- und Lernzeit als die erwachsenen Kursteilnehmer. Unsere Ausbilder sind alle für den Umgang mit Kindern und Jugendlichen geschult und besitzen die nötige Ruhe und das Verständnis für die Besonderheiten der Juniorausbildung.

Falls im Kursverlauf für uns absehbar ist, dass ein Jugendlicher das Kursziel vermutlich nicht erreichen wird, werden wir in Absprache mit den Erziehungsberechtigten aus dem umfangreichen Kursangebot ein Alternativprogramm herausuchen. Ein demotivierendes „Durchfallen“ muss es daher nicht geben. Da wir das Ausbildungsprogramm anhand der Fähigkeiten des Jugendlichen wählen, erfolgt die Kurseinschreibung für Jugendliche zwar für ein „Maximalziel“ aber das ist etwas variabel - selbstverständlich arbeiten wir stets eng mit den Erziehungsberechtigten zusammen. Nach Möglichkeit sollten die Erziehungsberechtigten bei allen praktischen Ausbildungsübungen anwesend sein – bei den Zusammenkünften zur Tauchtheorie richten wir uns i.d.R. nach den Wünschen der/s Jugendlichen.

Weitere Verbandsvorschriften zum Junior OWD / Junior SD (Auszug)

„Um am Junior Open Water Diver bzw. Junior Scuba Diver Programm teilnehmen zu können, müssen die Kinder bzw. Jugendlichen mindestens 10 Jahre alt sein, und zwar vor Beginn des Kurses. Junior Taucher müssen, mit Ausnahme des Alters, alle Anforderungen für das PADI Scuba Diver oder Open Water Diver Brevet erfüllen. Die Brevetierung hängt ab vom Können des Tauchschülers und seiner Fähigkeit, die Zusammenhänge des Tauchens zu verstehen. Die Tauchschüler müssen selbstständig die Fragen der Quizzes und für das Open Water Diver Brevet auch die Fragen der Abschlussprüfung des PADI Open Water Diver Kurses beantworten, und zwar schriftlich. Die Fragen nur mündlich zu beantworten ist auch für Teilnehmer unter 15 Jahren nicht zulässig (mit Ausnahme bei einer ärztlich attestierten Lernschwäche).

Ein 10- oder 11-jähriger Junior Scuba Diver darf nach seiner Brevetierung ausschliesslich mit einem PADI Profi (PADI Divemasters, Assistant Instructors oder Instructors mit PADI Mitgliedschaft für das laufende Kalenderjahr) tauchen; die maximale Tiefe der Tauchgänge beträgt 12 Meter. Ein 10- oder 11-jähriger Junior Open Water Diver darf nach seiner Brevetierung nur mit einem Elternteil, seinem Erziehungsberechtigten oder mit einem PADI Profi tauchen; die maximale Tiefe der Tauchgänge beträgt 12 Meter.

Ein 12- bis 14-jähriger Junior Scuba Diver oder Junior Open Water Diver darf ausschliesslich in Begleitung eines brevetierten, erwachsenen Tauchers tauchen. Da ein PADI Junior Scuba Diver generell nur unter direkter Aufsicht eines PADI Profis tauchen darf, ist die Einhaltung dieser Vorschrift automatisch gewährleistet. Als erwachsen (oder volljährig) wird eine Person bezeichnet, die mindestens 18 Jahre alt ist wenn nicht die Gesetze des betreffenden Landes ein höheres Alter festlegen; in diesem Fall gelten die gesetzlichen Bestimmungen. Die maximale Tauchtiefe für 12- bis 14-jähriger Junior Scuba Diver oder Junior Open Water Diver beträgt 18 Meter. Ab dem 15. Lebensjahr gelten die Beschränkungen des Scuba Diver bzw. Open Water Diver Brevets. PADI Junior Scuba Diver oder Junior Open Water Diver können, wenn sie 15 Jahre alt sind, ihr Brevet auf das reguläre Scuba Diver oder Open Water Diver Brevet umschreiben lassen, ohne dass zusätzliche Anforderungen zu erfüllen sind. Wenn zum Zeitpunkt eines solchen Antrags mehr als 1 Jahr vergangen ist, seit der Taucher die Junior-Brevetierung erlangt hat, sollte der Taucher am Scuba Review Programm teilnehmen.

Vor Beginn jedes Junior Programms müssen die Eltern (oder die erziehungsberechtigte Person) und das Kind (10 oder 11 Jahre) gemeinsam mit dem Instructor alle Punkte der Flipchart „Tauchen mit Kindern: Verantwortlichkeiten und Risiken“ durchsprechen. Zur ersten Beurteilung der Lesefähigkeiten wird empfohlen das Kind die Flipchartinhalte vorlesen zu lassen.“

Nach bestandem J(unior)OWD-Kurs kann der Jugendliche seine Tauchausbildung im PADI System mit dem „Adventures in Diving Programm“ fortsetzen – auf Wunsch auch direkt im Anschluss an den JOWD-Kurs. Während im Adventure Diver Kurs 3 Abenteuer-Tauchgänge durchgeführt werden, sind im Advanced Open Water Diver Kurs 5 Abenteuer-Tauchgänge abzuleisten. Beim Advanced OWD sind die Abenteuer-Tauchgänge „Navigation“ und „Tiefentauchen“ verpflichtend vom Verband vorgeschrieben. Eine Tauchtheorie wie im OWD-Kurs gibt es im „Adventures in Diving Programm“ nicht, vielmehr wird praxisnah eine intensive Unterweisung vor jedem Abenteuer-Tauchgang durchgeführt.

Jugendliche im Alter von 10 und 11 Jahren haben die Möglichkeit zur Teilnahme am Junior Adventure Diver Kurs (JAVD) mit eingeschränkter Auswahl der Abenteuer-Tauchgänge (s.u.) – ab dem 12 Lebensjahr kann eine Einschreibung zum Junior Advanced Open Water Diver (JAOWD) erfolgen.

Weitere Verbandsvorschriften zum Junior Adventures in Diving Programm (Auszug)

„Ein Junior muss mindestens 10 Jahre alt sein, um an den folgenden Abenteuer-Tauchgängen teilnehmen zu können: AWARE Fischbestimmung, Bootstauchen, Tarierung in Perfektion, Unterwasser Naturalist, Unterwasser Navigation und Unterwasser Fotografie – er muss mindestens 12 Jahre alt sein, um an allen anderen Abenteuer-Tauchgängen, mit Ausnahme des Enriched Air Tauchgangs (ab 15 Jahren), teilnehmen zu können. 10- und 11-jährige Taucher können das „Junior Adventure Diver“ Brevet erhalten. Taucher im Alter von 12 bis 14 Jahren können das „Junior Adventure Diver“ Brevet oder das „Junior Advanced Open Water Diver“ Brevet erhalten.

Nach Kursabschluss beträgt die zulässige Tauchtiefe für Junior Advanced OWD im Alter von 12 bis 14 Jahren maximal 21 Meter. Für 10- und 11-Jährige Kinder beträgt die maximale Tiefe generell 12 Meter.“

	Junior Scuba Diver	Junior Open Water Diver	Junior Adventure Diver	Junior Advanced OWD
10 - 11 Jahre	max. 12m mit PADI Profi	max. 12m mit Elternteil oder PADI Profi	max. 12m mit Elternteil oder PADI Profi	
12 - 14 Jahre	max. 18m mit PADI Profi	max. 18m mit Erwachsenen oder PADI Profi	max. 18m mit Erwachsenen oder PADI Profi	max. 21m mit Erwachsenen oder PADI Profi
ab 15 Jahre	empf. max. 18m mit PADI Profi	empf. max. 18m	empf. max. 18m	max. 30m

Das scubaschool.de-Team würde sich freuen, wenn Sie sich für eine Ausbildung mit uns entscheiden. Für Fragen zur Ausbildung oder zu Ihrem Ausbildungsteam stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Weitere Informationen finden Sie zudem auf unseren Webseiten www.scubaschool.de und www.bleigurt.de, mailen Sie uns info@scubaschool.de oder wenden Sie sich an unsere Infoline unter 0162 3838277 im Vodafone-Netz bzw. 02365 205036 im Festnetz.

Ihr Ansprechpartner :

Westfälische Hochschule in Gelsenkirchen
 Dipl.-Ing. F. Krämer, Raum B2.130.17
 Tel. 0209 - 9596241
 Mobil 0172 - 2929423
 Fax. 0209 - 9596242
 Email frank@scubaschool.de